

Presseinformation

Nr. 01/10

Kiel, 05. Jan. 2010

Jannine Menger-Hamilton

Pressesprecherin

DIE LINKE. Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon 0431 / 9 88 16 02

jannine.menger-hamilton@linke.ltsh.de

DIE LINKE. Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag lehnt die feste Elbquerung ab und fordert stattdessen den Ausbau der Fährverbindung Glückstadt-Wischhafen.

Kiel. DIE LINKE. kritisiert die feste Elbquerung als kostenintensiv und überflüssig. Dazu sagte Ranka Prante, verkehrspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE. im Schleswig-Holsteinischen Landtag: „Der Bau einer festen Elbquerung ist ein überflüssiges Milliardengrab und muss im Ansatz gestoppt werden!“

Wirtschaftsminister de Jager verkündete heute, die feste Elbquerung in Glücksstadt vorantreiben zu wollen. Prante lehnt diese Variante ab und äußerte die Hoffnung, dass spätestens der Bund das Vorhaben im Rahmen seiner Wirtschaftlichkeitsprüfung stoppen werde. „Es wäre weitaus kostengünstiger und völlig ausreichend, die Fährverbindung Glückstadt-Wischhafen zu optimieren“, so Prante. Bestätigt sieht sie sich dadurch, dass die Landesregierung bisher noch keine Aussagen über die Finanzierung des Projektes machen könne.

Die Fraktion DIE LINKE. wird sich dafür einsetzen, dass in Schleswig-Holstein mehr Geld in umweltfreundliche Schienenprojekte statt in überflüssiges Beton fließen wird.